Senden Sie uns dieses Formular ausgefüllt via Kontaktformular unter dem Anliegen „Wohnsitzauflage" inkl. aller Anlagen zu.

Landkreis Elbe-Elster

eingegangen am:
Aktenzeichen:

☐ **Antrag auf Streichung der Wohnsitzauflage**
Bitte ankreuzen, wenn Sie eine Aufenthaltserlaubnis mit Wohnsitzauflage haben.

☐ **Antrag auf Änderung der Wohnsitzauflage**
Bitte ankreuzen, wenn Sie eine Duldung besitzen.

☐ **Umverteilungsantrag**
Bitte ankreuzen, wenn Sie Asylbewerber/in sind.

Antragsteller/in (ggf. auch mehrere Nennungen)	
Familienname	
Vorname(n)	
Geburtsdatum	
Weitere Familienangehörige	
Geburtsdatum (weitere Familienangehörige)	
Postanschrift	

Gewünschter Wohnort	
Stadt / Gemeinde	
Wohnanschrift ggf. Wohnsitz bei	

Die Aufhebung der Wohnsitzzuweisung wird aus einem der folgenden Gründe beantragt:

☐ **Familienzusammenführung (Ehepartner/in, eingetr. Lebenspartner, minderjährige Kinder)**

Erforderliche Nachweise:
Ehegatte: Aufenthaltsdokumente, Meldebescheinigung, Ehenachweis
eingetragene Lebenspartner: Aufenthaltsdokumente, Meldebescheinigung, Urkunde über die eingetragene Lebenspartnerschaft
Minderjährige/s Kind/er: Aufenthaltsdokumente, Geburtsurkunde des Kindes / der Kinder, ev. Bestallungsurkunde

☐ **Aufnahme:**
- **sozialversicherungspflichtige Beschäftigung,**
- **Lebensunterhalt sicherndes Einkommen,**
- **Ausbildungsverhältnis,**
- **Studium;**
- **berufsorientierende oder berufsvorbereitende Maßnahme**

Stand: 08.05.2024

Erforderliche Nachweise:
schriftlichen Arbeitsvertrag und Einkommensnachweis (Nicht erfasst werden Minijobs und geringfügige Beschäftigungsverhältnisse) oder
schriftlicher Ausbildungsvertrag (Ausbildungsverhältnis) oder
Immatrikulationsbescheinigung (Studium) oder
Bescheinigung über die Durchführung der berufs- oder studienvorbereitenden Maßnahme. Diese muss von der entsprechenden Stelle, welche die Maßnahme durchführt bzw. durchführen wird, ausgestellt werden.

☐ **Es bestehen andere humanitäre Gründe oder integrationsrelevante Umstände für eine Zuweisung in eine bestimmte Kommune**

☐ gesundheitliche Gründe

☐ Pflegebedürftigkeit

☐ Psychotherapeutische und psychiatrische Behandlung

☐ sonstige Gründe (bitte angeben):

Erforderliche Nachweise:
gesundheitliche Gründe: Aufenthaltsdokumente, fachärztliches Attest bezüglich der Erkrankung mit zwingender Notwendigkeit der Zuweisung in eine bestimmte Kommune.
Pflegebedürftigkeit: Aufenthaltsdokumente, ärztliche Bescheinigung über Pflegebedürftigkeit
psychotherapeutische und psychiatrische Behandlung: Aufenthaltsdokumente, ärztliches Attest bezüglich der Erkrankung mit zwingender Notwendigkeit Zuweisung in eine bestimmte Kommune.
Sonstiges: Entsprechend der von Ihnen vorgebrachten Gründe, müssen offizielle Dokumente als Nachweis eingereicht werden

☐ Es liegt eine Einschätzung des Jugendamtes vor, dass Leistungen und Maßnahmen der Kinder und Jugendhilfe nach dem 8. Sozialgesetzbuch nur an bestimmten Orten gewährleistet sind.
Erforderlicher Nachweis: schriftliche Einschätzung des Jugendamtes einzureichen, in der die Gründe vorgebracht werden, weshalb Leistungen und Maßnahmen der Kinder- und Jugendhilfe nach dem 8. Sozialgesetzbuch nur an bestimmten Orten gewährleistet werden können.

☐ Ein anderes Bundesland hat aus dringenden persönlichen Gründen die Übernahme zugesagt.
Wenn ja, bitte Bundesland angeben
Erforderlicher Nachweis: schriftliche Zusage des anderen Bundeslandes

Anträge sind gem. § 23 Abs. 1 VwVfG in deutscher Sprache zu stellen.
Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Ausländerbehörde bleibt es unbenommen, neben den genannten Unterlagen noch weitere zur Entscheidung notwendige Dokumente anzufordern.
Dokumente in Heimatsprache sind vorher durch einen vereidigten Übersetzer ins Deutsche zu übersetzen.

Datum **Unterschrift Antragssteller/in** **Unterschrift Ehe- / Lebenspartner/in**

Speichern

bei mob. Endgeräten nutzen Sie bitte "teilen" um zu speichern

zum Kontaktformular

Anliegen: Wohnsitzauflage